



**SGGP** Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie  
**SSHP** Société suisse d'histoire de la pharmacie  
**SSSF** Società svizzera di storia della farmacia

---

---

## SGGP – Novellas

Januar 2021 / Jahrgang 4, Ausgabe 1

---

---

### *Editorial:*

Liebes Mitglied,

der Vorstand und ich hoffen, dass Sie sich guter Gesundheit erfreuen und Sie die viele Zeit zu Hause für Ihre Hobbies nutzen können. Da denke ich im Speziellen natürlich an die Pharmaziegeschichte. Warum interessiert Sie die Geschichte unseres Berufs? Haben Sie, ungewollt oder willentlich über die Jahre eine kleine Sammlung angelegt, beispielsweise Bücher für eine Bibliothek, Rezepturetiketten, Ex-Libris? Hand aufs Herz, haben Sie je daran gedacht, die Sammlung zu inventarisieren, zu beschreiben? Wenn ja, sind Sie viel weiter als die Präsidentin der SGGP, die ihre Prioritäten aufs Transkribieren von Handschriften (sehr zeitraubend) und auf die Vorstandsarbeit setzt. Meine Bibliothek ist immerhin zu  $\frac{3}{4}$  in einer Excel-Tabelle aufgenommen, wo ich den Zustand der Bücher und woher sie stammen vermerkt habe, die restlichen Objekte sind nicht katalogisiert.

Eventuell würden andere Mitglieder gerne von Ihren Erfahrungen hören, die Sie beim Ordnen Ihrer Sammlung gemacht haben. Wir würden uns freuen, Ihren Bericht in den Novellas zu veröffentlichen.

Zur Auflockerung des Textes finden Sie heute eine kleine Auswahl von Webstamps (Sammlung Hirter) eingestreut.

Bleiben Sie gesund, wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst dieses Jahres!

*Dr. Ursula Hirter-Trüb, Präsidentin*

---

### 1. Berichte – Anlässe – Ehrungen (chronologisch)

#### **Festschrift/Mélanges François Ledermann SGGP/Volume 32 – Compte rendu de Bruno Bonnemain**

Les éditeurs des Novellas ont le plaisir de publier le compte rendu en français de Bruno Bonnemain de la «Festschrift für/Mélanges François Ledermann», volume 32 de la série verte. L'examen détaillé de chacun des documents, dépasse le volume des Novellas. Cette revue sera disponible sur la page d'accueil [www.histpharm.ch](http://www.histpharm.ch) sous la rubrique Publikationen/Volume 32. Bruno Bonnemain, pharmacien et historien en pharmacie de Chelles en France, a publié plus de 100 publications sur l'histoire de la pharmacie. Il est président de l'Académie internationale d'histoire de la pharmacie. Nous remercions Bruno Bonnemain cordialement!

#### **Virtuelle Konferenz der Britischen Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie**

Briony Hudson vom OK der Konferenz gelangte unlängst an die Präsidentin mit folgender bitte:«I'm writing on behalf of the British Society for the History of Pharmacy to let you know about our free 2021 conference - **People, Places and Things - A Compendium of Talks on Pharmacy History**. Like many others we're going online for this year's conference and so would love to take the opportunity to spread the word as far and wide as possible to all interested parties. We'd therefore be grateful if you could share the details below with your members and contacts. We hope that you will be able to join us!" 26.-28. März jeweils 16-18.00.

[www.bsph.org](http://www.bsph.org), Facebook and Twitter: @PharmHist.

### **Internationale Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie hält eine online-Tagung**

Der Vorstand der IGGP sieht vor, neben der gesetzlich notwendigen GV, eine wissenschaftliche Tagung online zu organisieren. Reservieren Sie sich Freitag, 23. April, 18Uhr für die GV. Weiteres entnehmen Sie der Website der IGGP: <https://histpharm.org/congresses>



Links: Prof. François Ledermann, Bern

Rechts: Apotheken Drogerien Dr. Bähler

## **2. Aus der Wissenschaft/scientific community**

### **Das Institut für Geschichte der Pharmazie in Marburg hat eine neue Leitung**

Professor Dr. Tanja Pommerening wurde am 23.10.2020 zur Nachfolgerin von Professor Dr. Christoph Friedrich am Institut für Geschichte der Pharmazie berufen. Die Apothekerin, Ägyptologin und Wissenschaftshistorikerin übernimmt die Professur für Geschichte der Pharmazie und Medizin und ist damit auch für die Emil von Behring-Bibliothek und die Anatomische Sammlung verantwortlich. Die SGGP wünscht Professor Pommerening an ihrem Wirkungsort viel Erfolg!

### **Wir gratulieren unserem Mitglied Philippe Wanner zur bestandenen Promotion**

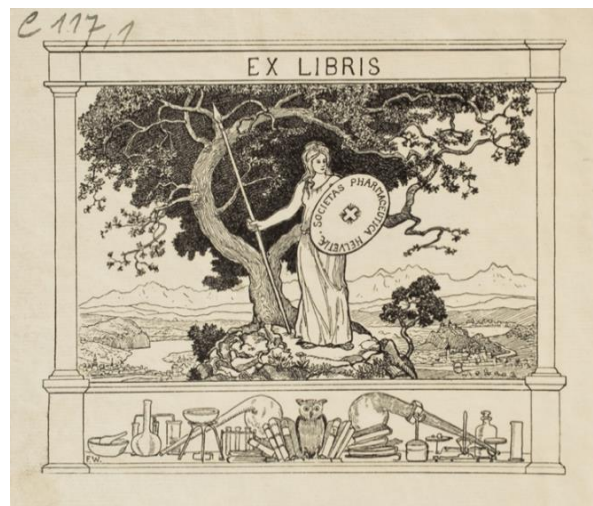
Mitten im Corona-Lockdown, am 14. April 2020, hat unser Mitglied Philippe Wanner, Leiter des Pharmaziemuseums Basel, seine Dissertation zum Thema «Wirksame Zeichen oder wirkungslose Dinge? Zur Debatte über medizinische Wirkungs- und Zeichenkonzepte im Umfeld der Universität Basel um 1580» erfolgreich verteidigt. Wir gratulieren herzlich und wünschen Dr. Philippe Wanner viel Erfolg bei seiner Arbeit!

### **Suche/recherche ExLibris Schweizer Apotheker/pharmaciens suisses**

von Prof. Dr. François Ledermann, Bern

#### **Historische Bibliothek der Schweizerischen Pharmazie**

Unsere Bibliothek hütet tausende von Büchern und Dokumenten aus der Vergangenheit der schweizerischen Pharmazie. Ihre drei historischen «Gönner» sind alle mit einem Exlibris (oder Buchzeichen) vertreten, so Alexander Tschirch, das Berner Pharmazeutische Institut und der Schweizerischer Apotheker-Verein. Nun suchen wir nach anderen Exlibris von Schweizer Apothekern. Haben Sie solche zu Hause, in der Apotheke, oder kennen Sie Kollegen mit einem Exlibris? Senden Sie uns doch ein Bild davon, wenn möglich mit einigen Angaben zur Person, zum Künstler und zum Thema. Vielen Dank.



## Bibliothèque historique de la pharmacie suisse

Notre Bibliothèque conserve des milliers de livres et de documents du passé de la pharmacie suisse. Ses trois "mécènes" historiques sont tous représentés par un ex-libris, ainsi Alexander Tschirch, l'Institut bernois de pharmacie et la Société suisse de pharmacie. Nous recherchons maintenant d'autres exlibris de pharmaciens suisses. Vous en avez à la maison, à la pharmacie, ou vous connaissez des collègues qui en ont un ? Veuillez nous envoyer une photo, si possible avec des informations sur la personne, l'artiste et le sujet. Un grand merci.

**Kontakt/contact:** [info@hbsp.ch](mailto:info@hbsp.ch) / [www.hbsp.ch](http://www.hbsp.ch)

### 3. Der Vorstand berichtet

#### Die schriftliche Generalversammlung vom 3. Dezember 2020 in Bern

Der Corona-Pandemie geschuldet, konnte die GV 2020 erst Ende Jahr (03.12.2020) durchgeführt werden, nachdem zwei physisch vorgesehene Anlässe abgesagt werden mussten. Hierzu wurden die Abstimmungs-Unterlagen per Mail verschickt. Mitglieder, von denen wir immer noch keine Email-Adresse haben, wurden mit dem Abstimmungstalon und mit dem Hinweis per Post begrüsst, dass falls erwünscht die Unterlagen zugeschickt würden.

Erfreulicherweise haben sich 40 Personen an der schriftlichen GV (AG écrite) beteiligt. Die schriftliche und physische Zählung der eingegangenen Abstimmungstalons wurde mit den Stimmzählern Dr. Andreas Schmid, Dr. Stefan Fritz und der Präsidentin in Bern durchgeführt. Nachfolgend die Abstimmungs-Resultate:

Traktandum	Thema	Ja	Nein	Enthaltung
1	Protokoll GV 2019	35	1	4
2	Jahresbericht Präsidentin 2019	37	-	3
3	Jahresrechnung 2019, Revisorenbericht	37	1	2
4	Entlastung des Vorstandes	35	1	4
5	Neuwahl Vorstandsmitglied: Sara Ruppen	37	-	3
6	Mitgliederbeitrag 2020	36	-	4

An dieser Stelle möchten wir Dr. Sara Ruppen herzlich im Kreise des Vorstandes der SGGP willkommen heissen. Der Vorstand freut sich auf eine gute Zusammenarbeit!



Dr. Balthasar Schmid, See-Apotheke, Luzern

#### Generalversammlung der SGGP 2021 - wiederum schriftlich:

An seiner Sitzung vom 02.02.2021 beschloss der Vorstand wegen der immer noch grassierenden Corona-Pandemie und der diesbezüglichen Unsicherheiten, u.a. auch im Impfwesen, auf die geplante Tagung in Muri vom 1. Mai 2021 zu verzichten. Wir werden gemäss der Covid-19 Verordnung 3 vom 11.9.2020 noch einmal eine schriftliche GV durchführen und werden zur gegebenen Zeit, die Unterlagen zusenden.

Wir planen dafür, sofern es die Corona-Situation erlaubt, Ende April 2022 eine zweitägige wissenschaftliche Tagung durchzuführen.

#### **Anpassungen der Website/Homepage – [www.histpharm.ch](http://www.histpharm.ch):**

Nach der Fertigstellung des neuen Layouts für Flyers und alle Dokumente (siehe Novellas 2020/2), hat der Vorstand die Website, welche seit 2012 in dieser Form aufgeschaltet ist, vergangenen Sommer in einem ersten Schritt inhaltlich an das Konzept des Flyers angepasst. Dabei wurden auch die Texte «gestrahlt» und modernisiert.

In einem zweiten Schritt sollen übliche Standards, wie z.B. das Impressum ergänzt werden und tasten uns an neue Ideen heran. In Diskussion ist z.B. ein «Markt» für Mitglieder, welche etwas verkaufen oder abgeben wollen.

In einem dritten Schritt werden wir uns um die Erweiterung der Bebilderung der Website kümmern und zu guter Letzt soll die Website noch dieses Jahr ins Französische übersetzt werden.

#### **Neuerungen auf einen Blick:**

- a) Unter der Rubrik Publikationen sind neu «**Assoziierte Autoren**» aufgeführt. Hier können unsere Mitglieder ihre Publikationen aufführen, welche sie ausserhalb der «grünen Reihe» veröffentlichen.
- b) Neu wurde auch eine Rubrik «**Archiv**» eingeführt.

#### **Aufnahme in die Sammlung Webarchiv Schweiz**

Per Mail vom 4. August 2020 erhielt die Präsidentin den Bescheid, dass die Homepage der Gesellschaft [www.histpharm.ch](http://www.histpharm.ch) in die **Sammlung von Webarchiv Schweiz der Schweizerischen Nationalbibliothek** aufgenommen werde/wurde.

Der Vorstand war ob dieser Mitteilung hoch erfreut, was umgehend der Leiterin e-Helvetica, Barbara Signori mitgeteilt wurde. Mehr dazu auf:

<https://www.nb.admin.ch/snl/de/home/sammlungen/bibliothekssammlung/websites.html>

#### **Mitglieder-Mutationen** (Januar bis Dezember 2020):

**Neumitglieder:** gerne begrüssen wir folgende neuen Mitglieder: Sabine Fehlmann, Aarau; Ernst Schlunegger, Allschwil; Elisa Duong, Pratteln; Rhea Goldmann, Winterthur. **Ausgetreten** sind Franziska Viatte, Solothurn; Patrick Steger, Küssnacht; Silvano Villa, Landquart. **Verstorben** sind Hildegard Keller, Ittigen; Antoine Saba, Wallisellen; Margrit Frey, Bremgarten, Günther Steineberg, Speicherschwendi. Netto ist unsere Gesellschaft 2020 um drei Personen geschrumpft!

## **4. Mitglieder wissen zu berichten**

### **Trouvaille – Anfrage von Kollege Martin Affentranger, Zug**

Wer kann mehr zu diesem Objekt sagen?

Die Redaktion nimmt gerne Ihre Antworten entgegen und leitet sie dann weiter.



## 5. Corona-Spezial (2)

**Na dann, gute Reise - Gastkolumne (Autorin: Caroline Doka, Basel, erschienen 4.9.2020)**

Ich bin Lino und reise mit dem Schiff vom Südzipfel des Comersees in den Norden. Von dort will ich auf dem Landweg nach Cleven – italienisch Chiavenna – gelangen. In Zeiten von Epidemien ist Reisen beschwerlich. Am Comersee haben sich von Süden kommende Schiffe wie unseres in der Nähe von Riva bei einem Wachhaus zu melden, wo etliche Mann Posto halten. Sie müssen die Zahl der Passagiere, Herkunftsort und Reiseziel derselbigen nennen. Zwei Stunden später muss unser Schiff bei einer Sanitätsstation erneut anlegen und darf nicht weiterfahren. Hier nimmt uns ein Kommissär mit einer eisernen Zange die Pässe ab, bringt sie in eine Hütte, wo er sie kräftig räuchert und alsdann genau liest.

Dies sind gängige Massnahmen in Zeiten von Pest und anderen Seuchen. Wir schreiben das Jahr 1715. Diese Epidemien gelangen auf dem Weg des Transitverkehrs aus dem Veltlin in die Drei Bünde, wo ich herkomme. Manche Regierung schottet das eigene Land ab. Die Drei Bünde etwa sperren Alpenpässe oder kontrollieren Reisende, Truppen und das fahrende Volk ganz genau. Verdächtige und Personen aus unbekanntem Gegenden lässt man erst einreisen, wenn sie an einem gesunden Ort eine 40-tägige Quarantena bestanden haben und dies mit amtlich bescheinigten Bolletten beweisen können.

Auch das Ausland ergreift Massnahmen. Österreich schottet sich durch einen Militärkordon von kranken Gegenden ab. Und am Comersee gilt die Quarantena-Verordnung, sobald in Deutschland Pest oder Ansteckungsgefahr besteht.

Nach dem Räuchern der Pässe müssen wir Reisenden unsere Bagage in die Hütte tragen und ebenfalls beräuchern lassen. Das kostet drei meyländische Pfund und ein Trinkgelt für den Commissari. Wenn die Kommissäre mit uns reden, muss alles von fern geschehen, ohne niemand anzurühren. Das Gelt sollen wir in eine Schüssel mit Essig legen. Aber die Leuthe haben keine Scheu, das Gelt von uns Frömbden mit den Händen zu nehmen.

Als dann führt uns ein bewehrter Mann von der Wacht in Quarantena. Wir müssen die Zimmer hüten mit der Ordre, nicht hinaus zu gehen, ausser für die Notdurft. Chiavenna werde ich wohl noch lange nicht erreichen.

Heute, dreihundert Jahre nach Lino, wissen wir genauso wenig, wie die Reise enden wird.

*Bemerkung der Redaktion:* Dieser Text wurde lange vor dem Ausbruch der englischen Mutation im Dezember 2020 geschrieben, wo Engländer in Murren/Wengen in Quarantäne hätten gehen sollen. Wir danken Caroline Doka, dass wir ihren Text in den Novellas veröffentlichen durften.



Beide Webstamps von Dr. Manfred Fankhauser, Bahnhof-Apotheke, Langnau i.E.

### ***CORONA-PANDEMIE in Zeitungstiteln:***

Artikel-Titel fallen auf, das wollen ja auch die Zeitungsmacher so. Als notorische Sammlerin fiel mir irgendwann auf, dass im Verlauf der Corona-Pandemie Titel kommen und auch wieder gehen. So bin ich für die Novellas ins Archiv der NZZ und habe jeweils die Ausgaben vom 6.-8. eines Monats ab August nach einem prägenden Titel gesucht. Ab Januar habe ich dann ganz spezielle Titel gefunden: z.B. Virusvariante, Privilegien für Geimpfte, Long-Covid.

- 6. August 2020: Die Schweiz will sich Corona-Impfstoff sichern
- 8. September 2020: Zürich verschärft Maskenpflicht
- 8. Oktober 2020: Kantone dehnen Maskenpflicht aus
- 6. November 2020: Corona-Rekord wirft unbequeme Fragen auf
- 7. Dezember 2020: Impfungen starten im Januar
- 6. Januar 2021: Experten warnen vor Virusvariante
- 20. Januar 2021: Corona – mögliche Privilegien für Geimpfte
- 25. Januar 2021: Ist Long-Covid die neue Volkskrankheit?
- 6. Februar 2020: Jetzt gibt es Massentests in Firmen und Schulen

Es wurden nur Texte herausgepickt, welche von pharmaziehistorischem Interesse sind, weitere Problematiken, welche die Pandemie global verursacht, standen hier nicht zur Diskussion (UH).

## **6. Verschiedenes**

### **Zu verschenken:**

Medizinische Monatsschrift für Pharmazeuten, Jahrgänge 1978 bis 2020. Bei Interesse sich bitte bei der Redaktion melden.




---

### **Impressum:**

Redaktion/Lektorat: Ursula Hirter-Trüb (UH), Rosmarie Schürch (RS), Andreas U. Schmid (AUS)  
 Versand: via E-Mail an alle Mitglieder und Gönner der SGGP. Einsehbar auf [www.histpharm.ch](http://www.histpharm.ch)  
 Redaktionsschluss für die Sommer-Ausgabe 2021: 25. Juni an [hirter.sggp@bluewin.ch](mailto:hirter.sggp@bluewin.ch)